Frank Hartmann ist Professor (Lehrstuhl für Geschichte und Theorie der Visuellen Kommunikation) an der der Fakultät Kunst und Gestaltung, Bauhaus-Universität Weimar, Thüringen. Promotion am Institut für Philosophie der Universität Wien und Habilitation mit "Medienphilosophie" (2000). Lehre und Forschung als Dozent für Medien- und Kommunikationstheorie an der Universität Wien sowie an der Donau-Universität Krems und der Universität Salzburg. Vertretungsprofessur an der Universität Erfurt (2006) und Gastprofessur an der Universidade de São Paulo, Brasilien (2010).
Zahlreiche internationale Vorträge, Buchbeiträge und Artikel zur Medienkultur sowie Monographien, darunter: "Multimedia" (2008), "Medien und Kommunikation" (2008), "Globale Medienkultur. Technik, Geschichte, Theorien" (2006), "Bildersprache. Otto Neurath, Visualisierungen" (2006), "Mediologie" (2003). Herausgeber der Schriftenreihe "Forschung Visuelle Kultur", zuletzt erschienen die Bände "Vom Buch zur Datenbank. Paul Otlets Utopie der Wissensvisualisierung" (Berlin 2012) und „Sachbild und Gesellschaftstechnik. Otto Neurath“ Hamburg 2015). Aktueller Forschungsschwerpunkt "Visualität der Moderne". Kontakt: frank.hartmann@uni-weimar.de - www.medienphilosophie.net